



18. Dezember 2017

## **BERICHT AUS DER WERKSTATT NR.1**

Vor rund einem Monat haben wir zusammen den neuen Geschichtsverein „Geschichtswerkstatt Würselen e.V.“ gegründet. Bevor das Jahr zu Ende geht, wollen wir uns mit einem ersten „Werkstattbericht“ melden.

### **Der Verein „steht“**

Inzwischen ist der Verein „Geschichtswerkstatt Würselen e.V.“ in das Vereinsregister eingetragen worden. Im Register wurde uns die Vereinsnummer VR 5772 zugeordnet.

Das Finanzamt hat uns mitgeteilt: „Die Satzung der Körperschaft Geschichtswerkstatt Würselen in der Fassung vom 10.11.2017 erfüllt die satzungsgemäßen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO“ (Abgabenordnung). Uns wurde die Steuernummer 202/5701/3870 zugeteilt. Wir sind also jetzt als gemeinnütziger Verein anerkannt.

### **Mitgliedsbeiträge**

Der Vorstand hat festgelegt, dass der erste Mitgliedsbeitrag am 15. März 2018 erhoben wird. Das Jahr 2017 bleibt beitragsfrei.

Weil es einige Nachfragen gibt:

Nach dem Einkommensteuergesetz sind die Mitgliedsbeiträge für Vereine, die den Vereinszweck „Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde“ erfüllen, nicht steuerlich absetzbar, eine Regelung, die auch für Sportvereine oder Freizeitvereine gilt.

**Zuwendungen und Spenden über den Mitgliedsbeitrag hinaus können Sie natürlich steuerlich absetzen.**

### **Konten sind eingerichtet**

Inzwischen wurden folgende Konten für den Verein eingerichtet:

**Sparkasse Würselen IBAN DE 89 3905 0000 1070 2055 11**

## **VR Bank Würselen IBAN DE 71 3916 2980 0124 2970 10**

Da die Anerkennung der Gemeinnützigkeit erfolgt ist, können für Spenden, die jetzt eingezahlt werden, auch die entsprechenden Spendenquittungen ausgestellt werden. Da wir dieses Jahr keine Mitgliedsbeiträge erheben, gibt es einige Mitglieder, die uns den Start mit einer Spende finanziell erleichtern wollen. Vielleicht auch Sie? Wir freuen uns über kleine und große Spenden und sagen bereits jetzt herzlichen Dank.

## **Arbeits- und Projektgruppen**

Der Vorstand hat entschieden, dass wir 2018 einige Arbeits- bzw. Projektgruppen einrichten wollen. Arbeitsgruppen arbeiten nachhaltiger und langfristiger an Themen, eine Projektgruppe konzentriert sich auf ein Thema, das in einem bestimmten Zeitraum abgeschlossen werden kann.

Wir werden die Arbeits- und Projektgruppen inhaltlich konzipieren und dann den Mitgliedern vorstellen. Jeder/Jede kann sich dann entscheiden, da oder dort mitzumachen. So setzen wir das Ziel um, dass viele Mitglieder aktiv im Verein mit ihren Fähigkeiten und ihren Interessen mitwirken können.

Hier einige erste Hinweise auf das, was wir derzeit beraten:

Der Arbeitskreis Schlaglichter arbeitet bereits, hinzukommen soll ein Arbeitskreis Familienforschung.

Auch der Arbeitskreis Archiv arbeitet bereits. Weil die Räumlichkeiten derzeit sehr beengt sind, wollen wir weitere Mitarbeiter erst dann ansprechen, wenn die Verhältnisse sich verbessern. Das wird einige Zeit dauern.

In der Mitgliederversammlung wurde ein Arbeitskreis Augenzeugen angeregt, ebenso als Projekt ein Rede- bzw. Gesprächskreis.

Mögliche Projektgruppen sind Archäologie, Wirtschaftsgeschichte (Traditionsbetriebe, Branchen), nicht mehr existente Vereine, Schulen, Gaststätten etc. Eine Projektgruppe könnte sich mit dem Thema Archiv- und Rechercharbeit in anderen Archiven beschäftigen bis hin zum Besuch nationaler und ausländischer Archive mit Quellenmaterial über Würselen. Schließlich sollen von Zeit zu Zeit Ausstellungen durchgeführt werden.

Ideen sind also vorhanden, es wird darauf ankommen, verlässliche Menschen zu finden, die diese Ideen umsetzen. Da sind wir alle gefordert.

## **Weihnachtszeit und Jahresende**

Zum Jahresende stehen jetzt erst einmal die Familien und Freunde im Vordergrund. Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Vorweihnachtszeit, frohe und besinnliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch und ein gutes und glückliches neues Jahr. Wir haben einiges vor und freuen uns auf Ihre Mitarbeit.

Herzliche Grüße

Achim Großmann      Günter Breuer      Martina Offermanns      Volker Dederichs  
Vorsitzender      Stellv. Vorsitzender      Schriftführerin      Schatzmeister  
sowie Iris Gedig, Heinz Blankenheim, Willi Grotenrath, Rolf Rüländ & Peter Sous als  
Beisitzer und Heinz Josef Küppers (Leiter Kulturarchiv Würselen)